

Medien-Information

30. August 2017

## **MINI präsentiert rein elektrische Designstudie auf der IAA: das MINI Electric Concept. Ikonisches Design und urbaner Fahrspaß inklusive.**

**München.** Im Rahmen der diesjährigen Internationalen Automobil-Ausstellung (IAA) in Frankfurt a. M. zeigt MINI mit dem MINI Electric Concept zukunftsweisende, individuelle Mobilität in der Stadt. Zugeschnitten auf den Einsatz in urbanen Ballungsräumen, gibt das Konzeptfahrzeug nicht nur einen Ausblick auf Alltagsmobilität mit rein elektrischem Antrieb: Das MINI Electric Concept übersetzt zugleich das ikonische Design, die urbane Tradition und das typische Gokart-Feeling der Marke MINI in das Zeitalter der Elektromobilität. Ein rein elektrisches Serienmodell von MINI wird 2019 vorgestellt.

„Die konsequente Elektrifizierung des Marken- und Produktpportfolios ist eine zentrale Säule der Strategie NUMBER ONE > NEXT der BMW Group. Das MINI Electric Concept gibt einen emotionalen Ausblick auf das vollelektrische Serienfahrzeug. MINI und Elektrifizierung sind für einander geschaffen“, erklärt Harald Krüger, Vorsitzender des Vorstands der BMW AG.

Urbane Mobilität liegt seit jeher in der DNA der Marke MINI, die Stadt ist ihr natürliches Zuhause. So bilden dieses Umfeld und die speziellen Anforderungen die Basis, auf der das MINI Designteam das MINI Electric Concept konzipierte. Der antrittsstarken Antrieb, das perfekt abgestimmte Fahrwerk und abgestimmte aerodynamische Anbauteile bieten MINI typische Fahrdynamik sowie eine hohe Reichweite. Damit gibt das MINI Electric Concept eine attraktive, emissionsfreie Antwort auf die aktuellen Herausforderungen für individuelle Mobilität in der Stadt und deren Umfeld.

„Mit typischem Gokart-Feeling und leistungsstarkem E-Motor bietet das MINI Electric Concept Fahrspaß bei absoluter Alltagstauglichkeit – und das bei null Emissionen. So stellen wir uns bei MINI in Zukunft Elektromobilität vor“, so Peter Schwarzenbauer, Mitglied des Vorstands der BMW AG, zuständig für MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad.

Firma  
BMW Austria  
Gesellschaft mbH

Postanschrift  
PF 303  
5021 Salzburg

Telefon  
+43 662 8383 9100

Internet  
[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)

Medien-Information  
Datum 30. August 2017  
Thema MINI präsentiert rein elektrische Designstudie auf der IAA: das MINI Electric Concept.  
Seite 2

### **MINI – Wegbereiter der E-Mobilität bei der BMW Group.**

Bereits vor knapp zehn Jahren leistete MINI mit dem MINI E wichtige Pionierarbeit und legte damit den Grundstein für die Entwicklung serienreifer Elektromobilität bei der BMW Group. Der 2008 vorgestellte MINI E war das erste rein elektrisch angetriebene Automobil der BMW Group, das in einem umfangreichen Feldversuch von privaten Nutzern im Alltagsverkehr gefahren wurde. Mehr als 600 MINI E wurden für die Praxisstudien weltweit eingesetzt. Sie alle sammelten wichtige Erkenntnisse über die Nutzung rein elektrischer Fahrzeuge, die daraufhin in die Entwicklung des BMW i3 einflossen. Zusätzlich bot der MINI E großen Fahrspaß durch hervorragende Performance bei Beschleunigung und Handling.

Das erste Serienmodell der britischen Premiummarke mit einem Plug-in-Hybrid-Antrieb wurde im Frühjahr 2017 mit dem MINI Cooper S E Countryman ALL4 präsentiert. Es ermöglicht erstmals auch elektrische und damit lokal emissionsfreie Mobilität. Das rein elektrische MINI Electric Concept knüpft nahtlos an diese Historie an. Künftig werden sämtliche Elektrifizierungsthemen der Marke MINI unter dem Dach „MINI Electric“ zusammengefasst.

### **Unverwechselbar MINI – das Design.**

„Das MINI Electric Concept ist ein perfekter MINI – kompakt, agil, einfach der ideale Begleiter im Alltag. Gleichzeitig vermittelt er ein neues Verständnis von Sportlichkeit“, erklärt Adrian van Hooydonk, Leiter BMW Group Design. „Denn Aerodynamik und Leichtbau sind nicht nur im Motorsport wichtig, sondern auch wesentliche Elemente für eine möglichst hohe elektrische Reichweite. Dazu kommen eine Präzision und moderne Klarheit in den Flächen, die den effizienten Charakter weiter unterstreichen. Die auffälligen Akzente und starken Kontraste verleihen dem Exterieur außerdem den MINI typischen Twist.“

**Charakterstarke Front.** In der Frontansicht des MINI Electric Concept sorgen der hexagonale Kühlergrill und die runden Scheinwerfer für einen hohen Wiedererkennungswert. Sein elektrisches Herz ist auch von außen gut erkennbar: Der starke Kontrast zwischen den Farben Silber und Gelb, wie beim früheren MINI E, sowie das typische E-Badge sind charakteristische Merkmale. Darüber hinaus wurden der Kühlergrill und die Frontscheinwerfer für die Anforderungen emissionsfreier

Medien-Information  
Datum 30. August 2017  
Thema MINI präsentiert rein elektrische Designstudie auf der IAA: das MINI Electric Concept.  
Seite 3

Mobilität neu interpretiert. Da der E-Antrieb wenig Kühlung benötigt, ist der Kühlergrill aus aerodynamischen Gründen geschlossen. Darin sorgt eine Akzentspange in Striking Yellow mit gleichfarbigem E-Badge für einen starken Kontrast, der formal vom Tagfahrlicht der Voll-LED-Scheinwerfer aufgegriffen und weitergeführt wird.

Die ausdrucksstarken Anbauteile in der Frontschürze unterstreichen den dynamischen Charakter des MINI Electric Concept und erhöhen durch eine optimierte Aerodynamik gleichzeitig die Reichweite. Die dunklen Lamellen in den angedeuteten und ebenfalls geschlossenen Lufteinlässen der Frontschürze erinnern an Kühlrippen und setzen einen technisch wirkenden Akzent. Die scharf gezeichneten Elemente wie LED-Scheinwerfer und Fiberglasstrukturen stehen in Kontrast zu klaren, großzügigen Flächen und verleihen der gesamten Front einen modernen Auftritt.

### **Kompakt und agil – die Seite.**

Der Kontrast zwischen Farben, weichen Flächen und präzise konturierten Details setzt sich in der Seite des MINI Electric Concept fort. Die kompakten Proportionen werden zur Straße hin von klar konturierten Fiberglas-Anbauteilen zusammengefasst. Innerhalb der Silhouette verleihen die straffen, klar gezeichneten Flächen der Seite einen minimalistischen, effizienten Ausdruck. Die Volumina unter den Flächen vermitteln subtile Kraft und zurückhaltende Athletik. Die Farbe Reflection Silver – ein matter Liquid-Metal-Farbton – bringt die Flächenarbeit optimal zur Geltung und unterstreicht damit den leichten und modernen Charakter.

### **Ausdrucksstarke Akzente.**

Akzente in Materialität und Farbe lockern die technische Wirkung unter anderem in der Seite des Fahrzeugs spielerisch auf. Ein ebenso großflächiges wie dezentes E-Badge weist über dem Vorderrad auf den elektrischen Antrieb hin. Das Zusammenspiel von matten und glänzenden Oberflächen innerhalb einer Farbfamilie erzeugt einen progressiven Look, der zugleich puristisch und hochwertig erscheint. Weitere MINI E-Badges sind in den Kühlergrill wie auch in die Außenspiegelkappen integriert. Weitere Akzente sind Farbverläufe im Dach und in den Schweller in der Akzentfarbe Striking Yellow. Die Dachfarbe verläuft von Mattweiß zu Gelb-Hochglanz, während das Gelb vom Seitenschweller zum Fahrzeugkörper hin an

Medien-Information  
Datum 30. August 2017  
Thema MINI präsentiert rein elektrische Designstudie auf der IAA: das MINI Electric Concept.  
Seite 4

Transparenz gewinnt und so scheinbar in die Wagenfarbe übergeht. Farbverläufe, die die Leichtigkeit und Modernität des Konzeptfahrzeugs betonen.

### **Innovatives 3D-Druck-Verfahren.**

Ein weiteres optisches Highlight setzt das Design der dunklen 19“-Felgen, die das Motiv der Akzentspange aus dem Kühlergrill aufgreifen und in asymmetrischer Form interpretieren. Die aerodynamischen Einleger wurden im 3D-Druckverfahren gefertigt. Sie zitieren die Fiberglasstruktur der Luftleitelemente und verleihen den Felgen damit eine besondere Ästhetik. Ebenfalls im 3D-Druckverfahren hergestellt wurden die zurückgesetzten Lamellenflächen in den angedeuteten Lufteinlässen. Beide Elemente unterstreichen den leichten und zeitgemäßen Charakter des MINI Electric Concept. Gleichzeitig geben sie einen Ausblick, welche Möglichkeiten im 3D-Druckverfahren als funktionales Designelement für die Gestaltung und Individualisierung eines Fahrzeugs liegen.

### **Klar und dynamisch – das Heck.**

Auch am Heck präsentiert sich das Konzeptfahrzeug als echter MINI. Der breite Stand auf der Straße ist sportlich markant, ohne zu extrovertiert zu sein. Während im oberen Bereich klare Flächen dominieren, gewinnt das Heck nach unten hin deutlich an Dynamik. Durch das MINI typische Cascading, die Zunahme des Fahrzeugvolumens in Richtung Straße, wirken die Schultern breit und athletisch. Optisches Highlight und ein Hinweis auf die britische Herkunft des MINI sind die Heckleuchten. In der klassischen MINI Kontur bilden sie jeweils eine Hälfte des Union Jack als LED-Dot-Matrix. In der Heckschürze befinden sich – analog zur Front – aerodynamische Features wie Luftleitflächen und ein Diffusor aus Fiberglas. Sie unterstreichen die effiziente Dynamik des Fahrzeugs in Form und Funktion. Ein gelber Akzentstreifen sorgt zusätzlich für einen starken Kontrast und ist, wie die fehlenden Endrohre und die dunklen Lamellenflächen in den angedeuteten Lufteinlässen, ein Hinweis auf den elektrischen Antrieb in der Heckperspektive. Modern, puristisch und auf effiziente Weise dynamisch zeigt das MINI Electric Concept, wie sich MINI in naher Zukunft ein rein elektrisch angetriebenes Fahrzeug für zeitgemäße urbane Mobilität vorstellt.

Medien-Information  
Datum 30. August 2017  
Thema MINI präsentiert rein elektrische Designstudie auf der IAA: das MINI Electric Concept.  
Seite 5

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

**Michael Ebner**  
**BMW Group**  
Konzernkommunikation und Politik  
Leiter Kommunikation Österreich

**BMW Austria GmbH**  
Siegfried-Marcus-Strasse 24  
5020 Salzburg  
Tel. +43 662 8383 9100

**BMW Motoren GmbH**  
Hinterbergerstrasse 2  
4400 Steyr  
Tel. +43 7252 888 2345  
mail: [michael.ebner@bmwgroup.at](mailto:michael.ebner@bmwgroup.at)

#### Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI und Rolls-Royce der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Als internationaler Konzern betreibt das Unternehmen 31 Produktions- und Montagestätten in 14 Ländern sowie ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2016 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von rund 2,367 Millionen Automobilen und 145.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern belief sich auf rund 9,67 Mrd. €, der Umsatz auf 94,16 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2016 beschäftigte das Unternehmen weltweit 124.729 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat ökologische und soziale Nachhaltigkeit entlang der gesamten Wertschöpfungskette, umfassende Produktverantwortung sowie ein klares Bekenntnis zur Schonung von Ressourcen fest in seiner Strategie verankert.

[www.bmwgroup.com](http://www.bmwgroup.com)  
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>  
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>  
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupview>  
Google+: <http://googleplus.bmwgroup.com>